

Friedliche Demonstrationen in Düsseldorf: Verkehrsstörungen und Festnahmen!

Am Samstag verliefen die Demonstrationen in Düsseldorf größtenteils friedlich, trotz kurzer Störungen und Verkehrsbehinderungen.

Schadowplatz, Düsseldorf, Deutschland - Am

Samstagnachmittag lief ein geplanter Demonstrationzug durch die Düsseldorfer Innenstadt, der zunächst friedlich begann, aber bald durch Störungen gestört wurde. Um 13:00 Uhr setzte sich der Aufzug mit zunächst 30 Teilnehmern und 24 motorisierten Fahrzeugen vom Messeparkplatz in Bewegung. Die Teilnehmerzahl stieg schnell auf rund 600, als weitere Demonstranten sich in der Friedrich-Ebert-Straße anschlossen. Ein unerwartetes Hindernis trat auf, als eine 60-köpfige Gruppe, die dem linken Spektrum zugerechnet wird, die Route blockierte, was zu vorübergehenden Festsetzungen durch die Polizei führte.

Der Aufzug wurde daraufhin umgeleitet, konnte aber planmäßig am Schadowplatz enden. Die Polizei meldete zeitweise Verkehrsbeeinträchtigungen und stellte mehrere Strafanzeigen wegen Verstößen gegen das Versammlungsgesetz sowie Volksverhetzung aus. Neben diesem Aufzug fanden zwischen 14:00 und 16:30 Uhr am Burgplatz zwei weitere kleinere Kundgebungen statt, die ohne besondere Vorkommnisse verliefen.

Vorfall	Sonstiges
Ursache	Verstöße gegen das Versammlungsgesetz, Volksverhetzung
Ort	Schadowplatz, Düsseldorf, Deutschland
Festnahmen	1

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de